

Einbürgerung

Der finale Schritt beim Ankommen in Deutschland ist der Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft – die sogenannte Einbürgerung. Es gibt einige Arten der Einbürgerung, dieses Papier gibt eine kurze Übersicht über die Möglichkeiten für Geflüchtete. Dabei ermöglichen einige Aufenthaltstitel eine anschließende Einbürgerung. Eine vorangegangene Niederlassungserlaubnis ist nicht immer zwingend notwendig.

Mit welchem Titel können Geflüchtete die Einbürgerung beantragen?



Aufenthaltserlaubnis nach dem AufenthG für

- Asylberechtigte & international Schutzberechtigte ([§ 25 Abs. 1 & 2](#))
- Geduldete zum Zweck der Beschäftigung ([§ 19d](#))
- Gut Integrierte Jugendliche & junge Volljährige ([§ 25a](#))
- Nachhaltige Integration ([§ 25b](#))

Niederlassungserlaubnis nach dem AufenthG für

- Ausländer ([§ 9](#))
- Die Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EU ([§ 9a bis c](#))
- Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge und bei Resettlement ([§ 26 Abs. 3](#))
- Sonstige humanitäre Aufenthaltsw Zwecke ([§ 26 Abs. 4](#))

Achtung, ausgeschlossen sind folgende Titel:

- Aufenthalt im Härtefall ([§ 23a AufenthG](#)) (Ermessenseinbürgerung möglich)
- Manche Aufenthaltstitel aus humanitären Gründen ([§ 25 Abs. 3 bis 5 AufenthG](#))
- Aufenthaltsgewährung zum vorübergehenden Schutz ([§ 24 AufenthG](#))
- Aufenthaltsgestattung ([§ 55 AsylG](#))
- Fiktionsbescheinigung ([§ 81 AufenthG](#))
- Duldung ([§ 60a-d AufenthG](#))
- Grenzübertrittsbescheinigung ([§ 50 AufenthG](#))



Voraussetzungen

- 3 - 5 Jahre Aufenthalt in Deutschland (Anrechnung von Asylverfahren + Aufenthalts- und Niederlassungserlaubnis)
 - 5 Jahre im Regelfall
 - 3 Jahre, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - Besondere Integrationsleistung (z.B.: besondere schulische / berufliche Leistungen, ehrenamtliches Engagement, etc.)
 - Deutschsprachkenntnisse auf C1-Niveau
 - Eigenständige Lebensunterhaltssicherung ohne Inanspruchnahme öffentlicher Mittel
- Im Besitz einer Aufenthalts- oder Niederlassungserlaubnis
- Geklärte Identität & Staatsangehörigkeit (biometrischer Pass oder anderes Identitätsdokument)
- Nachgewiesene Deutschkenntnisse von mind. B1 (nur mündlicher Nachweis unter Härtefallregelung möglich)
- Bekennung zur freiheitlich demokratischen Grundordnung
- Bekennung zur besonderen historischen Verantwortung Deutschlands für die nationalsozialistische Unrechtsherrschaft und ihre Folgen
- Kenntnisse der deutschen Rechts- und Gesellschaftsordnung (Nachweis durch Einbürgerungs- oder „Leben in Deutschland“-Test)
- Keine Vorstrafen (Haftstrafe von mehr als 3 Monaten zur Bewährung oder Geldstrafe über 90 Tagessätze)



Neuerungen unter der Modernisierung des Staatsangehörigkeitsgesetzes

- ✓ Mehrstaatlichkeit: Neben der deutschen kann man nun auch andere Staatsangehörigkeiten behalten
- ✓ Erleichterungen für die „Gastarbeitergeneration“: Sprachnachweis nur mündlich + Entfall des Einbürgerungstest
- ✓ Kinder von Menschen mit ausländischem Pass erhalten sowohl die deutsche, als auch die Staatsangehörigkeit der Eltern, wenn sich der maßgebliche Elternteil seit 5 Jahren in Deutschland aufhält

Das **NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge** ist bundesweit der größte Zusammenschluss von Unternehmen, die sich für die Beschäftigung von Geflüchteten engagieren. Die Mitgliedsbetriebe erhalten kostenfrei Informationsmaterialien und Beratung rund um die Beschäftigung von Geflüchteten.